

Veranstaltung Nr. 20/04/384

Klimaschutz und Nachhaltigkeit – Aber wie?

- Zielgruppe:** Migrantinnen und Migranten, Neubürgerinnen und Neubürger und alle Interessierten
- Termin:** Freitag, 18. September 2020 – Sonntag, 20. September 2020
- Tagungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Tagungsleitung:** Karsten Pieper, Soziologe (M.A.)
- Tagungsgebühren:** 60,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Klimaschutz und Nachhaltigkeit sind globale und aktuelle Herausforderungen, denen sich die gesamte Weltbevölkerung gemeinsam stellen muss. Verbindliche internationale Vereinbarungen sind hierbei von entscheidender Bedeutung. Der Ausstieg der USA aus dem Pariser Klimaabkommen dämpft jenes notwendige kollektive Vorgehen. Demgegenüber stehen soziale Bewegungen wie *Fridays for Future*, die auf einen dringenden Handlungsbedarf aufmerksam machen und insbesondere der Politik ein fehlendes Verantwortungsbewusstsein im Klimaschutz vorwerfen.

Klimaschutz und auch Nachhaltigkeit fangen bei jedem selbst und vor Ort an. Vielen Bürgern ist jedoch unklar, was sie für den Klimaschutz oder für eine nachhaltigere Lebensweise unternehmen können. Im Seminar erarbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam Möglichkeiten hierzu. Neben der Auseinandersetzung auf individueller Ebene beschäftigen sie sich außerdem mit der Frage, welche Maßnahmen die Politik umsetzen kann und welche Strukturprobleme diesbezüglich bestehen.

Ziele:

- ◆ Vermittlung eines Überblicks über den aktuellen Stand des Klimawandels
- ◆ Anregung zur Reflexion und aktiven Auseinandersetzung mit den Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit
- ◆ Entwicklung und Erarbeitung individueller Strategien und Maßnahmen
- ◆ Stärkung eines globalen Verantwortungsbewusstseins

Förderung:

Wir sind anerkannter Bildungsträger bei der Bundeszentrale für politische Bildung.

Ablauf:

Freitag, 18. September 2020

bis	16.00	Uhr	Anreise
	16.15	Uhr	Begrüßung der Teilnehmenden
16.30	-	18.00	Uhr Karsten Pieper Kennenlernen, Vorstellung des Programmablaufs und Einführung in die Thematik <i>Plenum</i>
	18.00	Uhr	Abendessen
19.00	-	20.30	Uhr Karsten Pieper Wie steht es um den Klimawandel? Eine aktuelle Bestandsaufnahme <i>Vortrag, Diskussion</i>

Samstag, 19. September 2020

	8.00	Uhr	Frühstück
8.45	-	10.15	Uhr Karsten Pieper Klimaschutz und Nachhaltigkeit: Was kann ich tun? <i>Input, Gruppenarbeit</i>
10.30	-	12.00	Uhr Karsten Pieper Fortsetzung: Klimaschutz und Nachhaltigkeit: Was kann ich tun? <i>Präsentation der Gruppenarbeit, Diskussion</i>
	12.00	Uhr	Mittagessen
	14.00	Uhr	Kaffee
14.30	-	16.00	Uhr Karsten Pieper Klimaschutz und Nachhaltigkeit: Was kann die Politik tun? <i>Impuls, Diskussion</i>
16.30	-	18.00	Uhr Karsten Pieper Fortsetzung: Klimaschutz und Nachhaltigkeit: Was kann die Politik tun? <i>Medieneinsatz, Diskussion</i>
	18.00	Uhr	Abendessen

Sonntag, 20. September 2020

	8.00 Uhr	Frühstück
8.45 - 10.15 Uhr		Karsten Pieper Klimaschutz und Nachhaltigkeit als globalgesellschaftliche Verantwortung <i>Workshop</i>
10.30 - 12.00 Uhr		Karsten Pieper Fortsetzung: Klimaschutz und Nachhaltigkeit als globalgesellschaftliche Verantwortung <i>Auswertung des Workshops, Diskussion</i>
	12.00 Uhr	Mittagessen
13.30 - 15.00 Uhr		Karsten Pieper Seminauswertung, Aufarbeitung offener Fragen
	15.00 Uhr	Kaffee danach Abreise

Bezug zur katholisch-sozialen Bildung:

- ◆ Erweiterung der Kenntnisse in sozialen, politischen, historischen und kulturellen Themen
- ◆ Entfaltung und Unterstützung des Verantwortungsbewusstseins der Teilnehmenden
- ◆ Aktivierung und Unterstützung bei der Mitwirkung im Gemeinwesen

Veranstalter:

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.
Am Lehmstich 15
33813 Oerlinghausen
Tel.: 0 52 02 / 91 65-0
Fax: 0 52 02 / 92 398 - 200
info@st-hedwigshaus.de
www.st-hedwigshaus.de

Einlassvorbehalt:

Die Veranstalter behalten sich vor von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer (neo-)nazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.